

Wiesbadener Bade-Blatt

Nicht verkäuflich!

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . Mk. 8. —	Mk. 9. 20
„ „ Halbjahr . . . 5. —	5. 60
„ „ Vierteljahr . . . 3. —	3. 30
„ „ einen Monat . . . 1. 50	1. 60

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr . . . 3. 60
pro Monat . . . 1. 20

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion: Fernspr. Nr. 3690
Expedition: „ „ 1014



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 15 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben
der Wochen-Hauptliste 40 Pfg.
Die 3mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den
verschiedenen Annoncen-
Expeditionen — Anzeigen müssen
bis 11 Uhr vormittags in der
Expedition eingeliefert werden.

Nr. 22.

Mittwoch, 22. Januar 1913.

47. Jahrgang.

Programme der heutigen Kurhauskonzerte umstehend.

Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Beilagen: Tagesfremdenliste und Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Kurortliche Nachrichten	Seite 1
Die Maskenbälle im Kurhaus (Feuilleton)	1/2
Symphoniekonzert im Hoftheater (Besprechung)	2
Figaros Hochzeit im Hoftheater (Besprechung)	2
Börsenkurse	4

Kleiner Kriegsbericht.

Das bulgarische Hauptquartier wurde nach Dimotika
verlegt.

Die Lage zeigt nach der Londoner Auffassung kein
neues Moment, und der stagnierende Zustand kann noch
einige Tage anhalten. Die Botschafter werden vor Mittwoch
keine Versammlung abhalten.

Ueber Skutari soll, wie in diplomatischen Kreisen er-
zählt wird, durch den Einfluss von Italien und Oesterreich-
Ungarn bereits eine Verständigung erzielt sein. Danach
würde diese von den Türken so glänzend verteidigte Stadt
dem neuen Albanien zufallen und Montenegro, das starke
finanzielle Bedürfnisse hat, würde durch Geld entschädigt
werden.

Wiesbadener Bilder.

Die Maskenbälle im Kurhaus.

Gold und Marmor, Luxus und Prunk, alles vereint
mit vornehmem Geschmack, das gehört zur Illusion vom
Märchenschloss für den Prinzen Karne-
val, der in diesen Tagen sein Szepter wieder siegreich
über alle Weisheit der Welt und alle Klugheit der
Klugen schwingt. Und die Illusion ist da, wenn man
am Ballabend das stolze Kurhaus betritt.

Die imposante Wandelhalle mit ihrem künstlerischen
Schmuck, mit der hohen Kuppel, unter der sich das
Summen und Surren und der berausende Rythmus der
Lebensfreude vielfältig steigert, das ist der erste Ein-
druck. Wie ein Born, aus dem man Stimmung und
Frohsinn schöpft! Da wird wie durch Zauberkraft das
Herz so jung, der Verstand so willig zum Sklaven der
Nartheit, da kommen das goldene Lachen und die
sorglose Fröhlichkeit in tausenderlei Gestalt auf
uns zu. Und mit offenen Armen empfängt man
sie; die glückhaften Stunden allen Vergessens sind
da, die Stunden, in denen wie zu unvergessener
Jugendzeit der Uebermut zum Souverän des Blutes
und aller Gedanken wird.

Aus dem Kurhaus.

— In dem 1. Bunten Faschings-Abend heute Mitt-
woch im Kurhause gelangen auch einige Duette durch
Fräulein Marie Wolf und Herrn Georg Kaiser zu Gehör
und zwar „Moderne Ehen“ und „Bummelduett“, Hans
Fredy wird sich in seiner genialen Vielseitigkeit präsen-
tieren und vor allem das chike Fräulein Gertrude Berry
wird durch den Vortrag amerikanisch- und französisch-
deutscher Chansons sicherlich stürmischen Beifall ernten.
Die Lautensängerin Mathilde Einzig, von ihrer letzt-
jährigen Mitwirkung noch in bester Erinnerung, bringt
einige ihrer neuesten Schlager zu Gehör. Es steht somit
ein sehr reichhaltiges und abwechslungsreiches Pro-
gramm in Aussicht und die Besucher werden aus dem
Lachen nicht herauskommen. Der Saal ist festlich de-
koriert und wird um 7 1/2 Uhr geöffnet. Anfang 8 Uhr,
Ende gegen 11 Uhr. Da der Kartenverkauf sehr rege
ist, empfiehlt sich baldige Kartenlösung.

— Bezüglich des Bunten Faschings-Abends heute
Mittwoch Abend 8 Uhr im grossen Saale des Kurhauses
sei noch mitgeteilt, dass der Saal um 7 1/2 Uhr abends
geöffnet wird. Vorheriges Reservieren von Tischen kann
nicht angenommen werden. Weine und nur kalte Speisen
werden zu reduzierten Preisen abgegeben. Das Rauchen
kann mit Rücksicht auf die anwesenden Damen und die
Vortragenden nicht gestattet werden. Die Kartennach-
frage ist eine derartig lebhaft, dass nur noch Tischplätze
à 1,50 M. vorhanden sind. Es wird um pünktliches
Erscheinen gebeten, da die Eingangstüren des Saales
und der Galerien nur in den Zwischenpausen geöffnet
werden.

— In dem am Donnerstag Abend stattfindenden
Sinfonie-Konzert kommt zum ersten Male eine Romanze
für Violine mit Orchesterbegleitung von Walter Stein-
kauer zur Aufführung. Der Komponist ist Wiesbadener
und ein Sohn des verstorbenen Stadtrats Guido Stein-
kauer; er hat seinen Studien vornehmlich bei Jadassohn
und Cordolezzi obgelegen und lebt in München als Ton-
künstler. Das hier gebrachte Werk, dessen Soloteil unser
beliebter Konzertmeister Schiering zum Vortrag bringt,
hat bereits in Rostock mit grossem Erfolg Aufnahme ge-
funden. Der Komponist wird der hiesigen Aufführung
beiwohnen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Der Kaiser-Gesangswettstreit in Frankfurt. Die
Vorbereitungen für den 4. Wettstreit deutscher Männer-
gesangsvereine um den vom Kaiser gestifteten Wander-
preis, der Ende Mai oder Anfang Juni in der städtischen
Festhalle in Gegenwart des Kaisers stattfinden wird, und
der wieder ein Teil der „Wiesbadener Maifest-
tage“ werden soll, sind tüchtig im Gange. Es haben
sich 43 auswärtige Vereine mit etwa 10 000 Sängern zur
Teilnahme gemeldet. Das Fest wird, wie auch 1909, drei
Tage in Anspruch nehmen. Es wird mit einem grossen
Begrüssungskonzert Frankfurter Sänger eröffnet werden
und mit der feierlichen Preisverteilung schliessen. Von
einem gleichzeitigen Auftreten aller Frankfurter Gesang-
vereine musste diesmal wegen der eigenartigen akusti-
schen Verhältnisse der Festhalle abgesehen werden, zu-
mal da das bis weit unter die Kuppel reichende Riesen-
podium von 1909 sich für die wettsingenden Vereine
als sehr unzuweckmäßig erwiesen hat. Es haben sich
deshalb die beiden grossen Verbände, der Sängerbund
Frankfurt a. M. und die Frankfurter Sängervereinigung,
mit Zustimmung des Hauptausschusses dahin geeinigt,
dass der Bund allein das Begrüssungskonzert, die Ver-
einigung die Chöre bei der Preisverteilung und den Fest-
kommers übernimmt. Zum Dirigenten des Festkonzerts
wurde, wie 1909, vom Vorstände des Sängerbundes ein-
stimmig der bewährte Leiter des grössten Frankfurter
Vereins, Prof. Maximilian Fleisch, gewählt. Allerdings
hatte der Neeb'sche Männerchor den Wunsch, dass
ausser Prof. Fleisch noch der eine oder der andere Diri-
gent zugelassen werden möge; doch wurde dieser An-
trag mit allen gegen die Stimme des Antragstellers als
die künstlerische Einheit des Konzertes gefährdend und
namentlich bei dieser Gelegenheit als unangebracht ab-
gelehnt. Daraufhin hat sich der betreffende Verein zwar
von der Mitwirkung beim Festkonzert zurückgezogen,
ohne aber formell aus dem Bunde auszutreten. Die
Ausführung des Begrüssungskonzerts wird dadurch in
keiner Weise berührt.

— Gelegentlich der Militärparade am Geburtstage
des Kaisers, die in der Wilhelmstrasse stattfindet, wird

Fortsetzung auf der 2. Seite.

Und dann der kirchenschiffgleiche Prunksaal!
Wo ist ein stolzer, ein schönerer Rahmen für
das bunte Maskenbild? Der farbige Schmuck nimmt
der wehevollen Pracht des Raumes den schweren
Ernst. Und so ist die Harmonie gleich geschaffen.
Hier auch zeigt sich klar die reizvolle Eigen-
art der Wiesbadener Kurhausbälle. Die
überschäumende Lustigkeit echt rheinischen
Karnevalstreibens, das ja gar Weltruf hat, paart
sich sinnig und willig mit der erlesenen Eleganz
des vornehmen Weltbades, mit der vielerart
Frohsinn, der den internationalen Gästen eigen ist.
Wohl sind Humor und Laune international, sind
überall in der Welt zu Hause, aber jeder Fremde
bringt etwas Eigenes mit hinein, bis jene prickelnde
unwiderstehlich heitere Atmosphäre sie alle in den
Bann schlägt. Das schwere Blut und der Leicht-
sinn, die Ausgelassenheit und der gewählte Witz,
Nord und Süd, Ost und West finden sich einig in
der Huldigung vor der tollen Majestät. Der inter-
nationale Charakter unserer Bäderstadt schafft auch
aus diesen Maskenfesten Lustbarkeiten, die an
Charme und Stimmung, an Schönheit und Lebens-
lust so einzigartig sind. Wo gibts stimmungsvollere
Liebeserker, lauschigere Plätzchen zum Flirten und
Plaudern als in den vielen eleganten Sälen hier?
Und Göthes Wort, der Karneval ist ein Fest, das
den Menschen eigentlich nicht gegeben wird, das

sie sich selbst geben, trifft hier so passend zu —
aus allen den vielen Herzen heraus entstand der
Frohsinn, und niemand lenkt ihn, niemand leitet
ihn, als die Masse selbst.

Und dem fesselnden Bilde fehlt nicht der
Farbenrausch. In die zarten Nuancen und die vor-
nehme Ruhe bringen grelle Farben das bunte Leben.
Bei den Herren dominiert der Frack, die Damen
bevorzugen meist im weitgehendsten Ausschnitt
Politik, Literatur und Oper, Volkstrachten aus allen
Zeiten und das schneidige Phantasiekostüm. Viele
schöne junge Frauen gefielen sich in pailletten-
glitzernden enganliegenden Schlangenkostümen, als
rot-weiss getupfte Fliegenpilze, als Odaliskens und
Indianer, als Postillon d'amour, als Biedermeier-
fräulein, Geishas, und Zigeunerinnen, als Feen und
Nixen, als Ritterfräulein oder Zofen, manche er-
innerte auch an die zierliche Porzellanmütze des
Rokokko. Laune und Eitelkeit liessen in der Wahl
des Kostüms den weitesten Spielraum. Und in dem
Meer von Licht wurde aus den tausend Nuancen
ein einziger Farbenzauber. Wundervoll zeigt das
Bild sich von der Galerie, eine ganze Welt mit
ihrer Buntheit und die Schönheit aller Märchen-
reiche in diese vier Wände gebannt! Das Auge
sieht sich nicht satt. Und das alles bewegt von
den Tönen der Musik, ein gewaltiger Reigen von
Menschenketten und phantastischer Gestalten. Da

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Paul Freudenberg
in der **Kochbrunnen-Trinkhalle**.

1. Deutschlands Ruhm, Marsch . . . Schröder
2. Overture zu „Der Kalif von Bagdad“ Boieldieu
3. Kaiser-Walzer Joh. Strauss
4. Träumerei R. Schumann
5. Offenbachiana, Potpourri . . . Conradi
6. Dort unten im Süden Middleton

Kurhaus Wiesbaden.

Die Maskenbälle und Faschings-
Veranstaltungen der Kurverwaltung
im Jahre 1913

finden an folgenden Tagen statt.

Samstag, den 25. Januar: III. Maskenball.

Donnerstag, den 30. Januar:

II. Bunter Faschings-Abend.

Samstag, den 1. Februar: IV. Maskenball.

Dienstag, den 4. Februar: Masken-Réunion.

Städtische Kurverwaltung.

Nachmittags-Konzert.

36. Abonnements-Konzert
in der **Wandelhalle**.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Overture zur Oper „Norma“ . . . V. Bellini
2. Czardas Nr. 2 G. Michiels
3. Frauenherz, Polka-Mazurka . . . Joh. Strauss
4. Der Wanderer, Lied Frz. Schubert
5. Duett und Finale aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
6. Danse napolitaine A. Desormes
7. Lustiges Marsch-Potpourri . . . C. Komzák
8. Souviens-toi, Walzer E. Waldteufel

Die Türen werden nur während des ersten Stückes und
in den Zwischenpausen geöffnet.

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Salus-Institut G. m. b. H.

Luisenstrasse 4 Wiesbaden Telefon 1052

Glänzende Heilerfolge

gegen **Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös., Magen- u. Darmstörungen** etc.
Elektromagnetische Oscillations-Radiations-Therapie.
Von ärztlichen Autoritäten erprobt u. als ungewöhnlich wirksam empfohlen. — Das Institut ist Werktags von 9 Uhr vormittags bis abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet.
Goldene Medaille. Goldene Medaille.

Abend-Konzert.

8 Uhr im grossen Saale:

I. Bunter Faschings-Abend.

Mitwirkende:

Die Herren: **Hans Fredy**, Grossh. Hofchauspieler
a. D. und Vortragsmeister vom ehem. von Wol-
zogen-Theater in Berlin.

Georg Kaiser vom Metropol-Theater in Berlin.

J. Elmer Spyglas, Chansonnier.

Die Damen: **Gertrude Berry**, Vortragskünstlerin.

Frä. **Gisa Bund**, Operettensängerin am Mainzer
Stadttheater.

Frä. **Mathilde Einzig**, Vortragskünstlerin zur
Laute, vom Schauspielhaus Frankfurt a. M.

Am Flügel: Herr Kapellmeister **Albert Mischel**.

Das Parkett des grossen Saales ist als Restauration
eingelichtet.

Logensitz: Mk. 2.50, Mittelgalerie 1. u. 2. Reihe:

Mk. 2.—, 3. bis letzte Reihe u. Ranggalerie Mk. 1.50,

Ranggalerie Rückst. Mk. 1.—, Nichtnumerierter
Tischplatz im Parkett Mk. 1.50.

Die Damen werden gebeten, im Parkett ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

a) **Trinkkur am Kochbrunnen:**

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

b) **Inhalatorium** (Einzelapparate „Duplex“

von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 Uhr vorm.

Städtische Kurverwaltung.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6

Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

10610

die Wilhelmstrasse von der Sonnenberger Strasse bis
zur Gr. Burgstrasse, sowie der Kaiser-Friedrich-Platz
von 11 Uhr vormittags ab bis zur Beendigung der
Parade für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

— Prinz Heinrich zu Schönburg-Waldenburg von
Schloss Droyssig ist zu längerem Kurgebrauche hier
eingetroffen und hat im Hotel „Rose“ Wohnung ge-
nommen.

— Todesfall. Hier verschied nach längerem Leiden
Regierungs-Kanzleinspektor a. D. Karl Sauerland
im 74. Lebensjahr. Der Verstorbene stand lange Jahre
im Dienst der hiesigen Kgl. Regierung.

— Der Deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-
Erholungsheime (Sitz Wiesbaden) sind in der letzten
Zeit neben einer grossen Reihe von Mitgliedsanmeldun-
gen wiederum zahlreiche Stiftungen zugegangen,
u. a.: Portland-Cement-Fabrik Groschowitz 5000 M.,
Süddeutsche Diskonto-Gesellschaft Mannheim 5000 M.,
von einem nicht genannt sein wollenden Gönner durch
den Präsidenten der Handelskammer Wiesbaden
20 000 M., von Ungenannt in Hagen 5000 M., Blatt-
metallwerke A.-G. in München 5000 M., Huldsky
Gleiwitz 5000 M., Neckarsulmer Fahrradwerke 5000 M.,
L. E. Goldschmidt Söhne, Breslau 3000 M. Ferner trat

die Firma J. C. Jureit, Frankfurt a. M., der Gesellschaft
mit einem Mitgliedsbeitrag von 1000 M. bei. Trotz der
eingegangenen bedeutenden Beträge sind zur Durch-
führung der Aufgabe der Gesellschaft immer noch er-
hebliche Zuwendungen notwendig. Die Heime der Ge-
sellschaft in Salzhausen und im Taunus bei Wiesbaden
gehen ihrer Vollendung entgegen und werden im Früh-
jahr dem Betrieb übergeben. Das Traunsteiner Heim
ist in flotten Betrieb. Von der Gelegenheit zum Winter-
sport wird ausgiebig Gebrauch gemacht. Der Pensions-
preis für volle Verpflegung und Wohnung inkl. Trink-
geldablösung beträgt nur 2,80 M. pro Tag. Für ferner
Wohnende tritt Fahrpreismäßigung ein. In das Prä-
sidium der Gesellschaft ist Staatsminister Dr. v. Pischek
(Stuttgart) neu gewählt worden.

— Orgel-Konzert in der Marktkirche. Im heutigen
Orgel-Konzert, welches wie jeden Mittwoch um 6 Uhr
bei freiem Eintritt stattfindet, werden mitwirken:
Mme. Lucia Stuart (Sopran), Herr Konzertsänger Wolf-
Aranda von hier (Bariton) und Herr Paul Hertel, Mit-
glied des Städtischen Kurorchesters (Cello). Die Orgel-
vorträge und Begleitungen liegen, wie immer, in den
Händen des Herrn Friedrich Petersen.

wagt die Welle des Tanzes rythmisch auf und nieder,
der Tanz scheint selbst zu klingen und zu tönen,
und alles wird zu einer einzigen Melodie.

Die Pause gehört dem Plaudern, dem Flirte
und dem Sekt. Wiesbaden am Rhein! Der
Geist des Weines, der hier bei uns am Rheine
seine allerschönste Heimat hat, der geht an diesen
Festen um und gibt der sonnigen Fröhlichkeit das
rechte Crescendo bis der dämmernde Morgen
das wundervolle Märchen zur nie vergessenen Er-
innerung an die Nacht beim Prinzen Karneval in
seinem Wiesbadener Märchenschlosse wandelt.

M. W.

Das IV. Symphonie-Konzert im Hoftheater.

An Orchesterwerken brachte das mit Musik etwas
überlastete Konzert zu Beginn des Abends eine in
schönsten romantischen Zauber getauchte Wiedergabe
der Overture zum Märchen von der schönen Melusine
von Mendelssohn und zum Beschluss die entzückend
gespielte Es-dur-Symphonie von Mozart. Herr Pro-
fessor Mannstaedt mit dem Königlichen Orchester
wurden für ihre glänzenden Leistungen durch lauten
Beifall geehrt. Herr Konzertmeister Nowack, der
am 1. Januar vor 25 Jahren zuerst als erster Konzert-
meister der Städtischen Kurkapelle seine hiesige künst-

lerische Tätigkeit aufnahm, beging an diesem Konzert-
Abend sein 25 jähriges Jubiläum durch die Inter-
pretierung des Brahms'schen Violin-Konzertes und
einer Solostücke mit Klavier (Herr Kapellmeister
Rother) und wurde ebenfalls vom Publikum in sehr
schmeichelhafter Weise für seine Darbietungen aus-
gezeichnet.

Als Gesangssolistin begrüsst man Frau Lilly Haf-
gren-Waag von der Königlichen Oper in Berlin
(Sopran), die in ausgewählten Liedern von Wagner,
Sibelius, Sinding, Grieg, Wolf und Strauss ihre wunder-
baren stimmlichen Mittel und ihre geradezu vorbildliche
Vortragsweise ins Treffen schickte. Die ganz vorzüg-
liche Sängerin war Gegenstand besonders herzlicher
Ovationen.

L. G.

Hoftheater.

Sonntag, den 19. Januar: „Figaros Hochzeit“.

Zum ersten Male in dieser Spielzeit gelangte
Mozarts „Figaro“ zur Aufführung. In Herrn
Bohnen als Figaro steht uns ein geradezu idealer
Vertreter der schwierigen Partie zur Verfügung. Nach
der gesanglichen und schauspielerischen Seite hin nicht
den geringsten Wunsch offen lassend, bestach er auch
durch sein, wie für diese Gestalt geschaffenes, frisches
und sympathisches Äussere, in besonderer Weise. Der

— Königliche Schauspiele. In der am Freitag, den
24. Januar, stattfindenden Aufführung der Oper „Mar-
garete“ von Gounod werden zum ersten Male die
Margarete Fräulein Schmidt, die Marthe Schwerdtlein
Fräulein Haas, den Faust Herr Scherer und den
Mephisto Herr Bohnen singen.

— Volkstheater. Zu einer der brennendsten Tages-
fragen nimmt der bekannte Autor des „Staatsanwalt
Alexander“, Carl Schüller, in seinem neuesten Werke
„So lange wir irren“ Stellung. Er vertritt hier mit
grossem Geschick seine Ansicht über die Abschaffung
der Todesstrafe. An Hand eines packenden und äusserst
spannend gehaltenen Schauspiels beweist uns der be-
kannte Dichter, wie sehr des Menschen Werk nur Stück-
werk ist, dabei steht ihm über alles das Recht der Gnade
seitens des Landesfürsten. Das genannte Werk hat in
mehreren Großstädten grossen nachhaltigen Eindruck
hervorgeufen und wird auch im Volkstheater seinen
grossen erzieherischen Wert erfüllen. Die Erstauf-
führung ist am Freitag, den 24. Januar.

junge Künstler, der einer der begabtesten Nachwuchs-
Repräsentanten unserer Hofbühne ist, und dem wir
schon so manche prächtige Leistung verdanken (Hagen,
Hunding, Daland, Ochs von Lerchenau usw.), schuf er
neut in seiner eigenen charakteristischen, nach ernster
und humorvoller Seite hin gleich hoch stehender Weise,
eine Bühnenfigur von typischer Wirkung. Stimm- und
Dialog-Behandlung zeugten von echter und wohl dis-
ziplinierten Künstlerschaft. Ebenso überraschte er ge-
radezu in spielender Behandlung des Belcanto-Gesanges,
das von einem Bassisten mit solch phänomenalen
Stimmteilen, wie sie Herr Bohnen besitzt, ganz be-
sonders anzuerkennen ist. Auch die meisterliche, sinn-
volle Atembehandlung und der bestechende Parlando-
Ton, am auffallendsten in der „Weiber“-Arie im Schluss-
akt und im einleitenden Rezitativ zutage tretend, sind
einfach mit „vorbildlich“ zu bezeichnen. Eine ebenso
vornehm-künstlerische Leistung bot Fräulein Fried-
feld als reizende Susanne. Gesanglich und im Spiel
gleich hervorragend, war sie Herrn Bohnen eine ganz
vorzügliche Partnerin. Auch Fräulein Frick, die erst-
malig die Gräfin sang, verhalf mit ihrer Sangeskunst
zum vollen Erfolg des Abends. Als sing- und spiel-
freudiges Bärchen erfreute noch besonders Fräulein
Balzer. Dem Orchester unter Herrn Prof. Mann-
staedts feinfühligem Künstlerhand, hätte man vielleicht
stellenweise eine noch grössere Abdämpfung wünschen
können.

L. G.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Donnerstag, den 23. Januar.

4 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im Abonnement:
Symphonisches Konzert
des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, städtischer Musikdirektor.

Freitag, den 24. Januar.

4 und 8 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.
Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Samstag, den 25. Januar.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

8 1/2 Uhr in sämtlichen Sälen:

III. Maskenball.

Karnevalistische Dekoration sämtlicher Säle.
Drei Ballorchester.

Saal-Öffnung 7 1/2 Uhr.



Anzug: Masken-
Kostüm oder Ball-
toilette (Herren
Frack oder
Smoking) mit
karnevalistischem
Abzeichen.



Vorzugskarten für Abonnenten und Inhaber von Kurtaxkarten (bis spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr zu lösen): 3 Mk.; Nicht-Abonnenten: 5 Mk. (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1.50 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnenten-Karte in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sonntag, den 26. Januar.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im Abonnement:
Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät
des Kaisers und Königs:

Fest-Konzert

mit patriotischem Programm.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, städtischer Musikdirektor.

Solist: Herr **Franz Danneberg** (Flöte).
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Montag, den 27. Januar.

Am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers
und Königs:

Nachmittags 2 Uhr:

Festmahl

im grossen Saal.

Dienstag, den 28. Januar.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Mittwoch, den 29. Januar.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Donnerstag, den 30. Januar.

4 Uhr:

Abonnementskonzert des Kurorchesters
in der Wandelhalle.

8 Uhr im grossen Saal:

II. Bunter Faschings-Abend.

Mitwirkende:

Die Herren: **Georg Kaiser** vom Metropol-Theater in Berlin. **Otto Hummel**, Sänger und Humorist zur Laute. **Fritz Schlotthauer**, Komiker vom Stadttheater in Mainz.

Die Damen: Frä. **Gertrude Berry**, Vortragskünstlerin. Frä. **Mia Moll**, Vortrags-Soubrette. Am Flügel: Herr Kapellmeister **Albert Mischel**. Das Parkett des grossen Saales ist als Restauration eingerichtet.

Logensitz: Mk. 2.50, Mittelgalerie 1. u. 2. Reihe: Mk. 2.—, 3. bis letzte Reihe und Rangalerie: Mk. 1.50, Rangalerie Rückst. Mk. 1.—, Nicht-numerierter Tischplatz im Parkett: Mk. 1.50.

Die Damen werden gebeten, im Parkett ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Wochenspielplan der Wiesbadener Theater.

Anfang.		Montag, 20. Jan.	Dienstag, 21. Jan.	Mittwoch, 22. Jan.	Donnerst., 23. Jan.	Freitag, 24. Jan.	Samstag, 25. Jan.	Sonntag, 26. Jan.
7 Uhr:	Königl. Theater	—	—	Ab. A. Die glückliche Hand.	Ab. B. Zum 75. Male. Die Walküre. Anf. 6 1/2 Uhr.	Ab. D. Margarethe.	Ab. C. Mein Freund Teddy.	2 1/2 Uhr: Der Bettelstudent. 7 Uhr: Ab. A. Der Evangelist.
7 Uhr:	Residenz-Theater	—	—	Mein alter Herr.	Moritur: Teja, Fritz- chen, Das Ewig- Männliche.	Die goldene Geliebte.	Neuheit: Gemütsmenschen.	—
8 Uhr:	Operetten-Theater	—	—	—	—	—	—	—
8 1/4 Uhr:	Volks-Theater	—	—	Die Liebesschule.	Berlin wie es weint und lacht.	So lange wir irren.	Geschlossen.	—

Hof und Gesellschaft.

Prinz Adalbert von Preussen ist mit dem Prinzen Ernst August von Cumberland zum Besuch des Prinzen Max von Baden in Karlsruhe eingetroffen.

Prinzessin Viktoria Margarethe, die einzige Tochter des Prinzen Friedrich Leopold von Preussen, hat sich mit dem Prinzen Heinrich Reuss verlobt.

Die Zarenenerlasse über die Enthebung des Grossfürsten Michael Alexandrowitsch von den Regentenpflichten im Falle des Ablebens des Zaren bis zur Grossjährigkeit des Zarewitsch machen in der Petersburger Gesellschaft sehr grossen Eindruck. Die Stellung des Grossfürsten unter Kuratel wird dadurch erklärt, dass er die Absicht hatte, seiner morganatischen Gattin, einer geborenen Scheremetiewski, der Tochter eines Rechtsanwalts, grosse Zuwendungen zu machen; es läuft das Gerücht um, der Grossfürst werde nächstens zur Strafe für seine ohne Einwilligung des Zaren erfolgte Verheiratung auch des Grossfürsten-Ranges verlustig erklärt werden und den Titel eines Grafen Brassow erhalten, von allen seinen Gütern werde er nur das Gut Brassowo beibehalten. Ob das Gerücht zutrifft, lässt sich

natürlich nicht feststellen. Die morganatische Gattin des Grossfürsten war vorher mit einem Offizier namens Wulfius verheiratet. Dass sie eine geschiedene Frau war, erhöht noch mehr die Missstimmung der maßgebenden Hofkreise. Die Maßregelung des Grossfürsten ist sicherlich ein schwerer Schlag für die Zarin-Witwe, deren Lieblingssohn er ist.

Der 19 jährige Erzherzog Rainer von Österreich ist an Influenza mit akutem Darmverschluss schwer erkrankt.

Der Präsident des Königlichen Oberlandesgerichts für den Bezirk Kassel, Wirkl. Geh. Oberjustizrat Leopold Hassel, ist im 71. Lebensjahre an den Folgen eines Schlaganfalles plötzlich gestorben.

In Wien ist der bekannte Grossindustrielle Karl Wittgenstein, der Schöpfer der österreichischen Eisenindustrie, im 66. Lebensjahre gestorben.

Herr Wolf Wertheim-Berlin hat sich wohlbehalten wieder bei seiner Familie eingefunden.

Der langjährige Generalsekretär der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahn, Gustave Habert, ist im Alter von 71 Jahren gestorben.

KUNST LITERATUR

— Der Kaiser und Hofkapellmeister Pauer. Pauer, der erst seit einigen Wochen der Berliner Hofoper angehört, hat seine Entlassung eingereicht. Wie die „B. Z. am Mittag“ mitteilt, hatte Pauer mit vielfacher Gegnerschaft zu kämpfen. Den Anlass zur Kündigung hat die Unzufriedenheit des Kaisers mit den Leistungen Pauers gegeben. Bei der letzten Aufführung des „Fliegenden Holländer“ habe der Kaiser zwei Stunden vor der Vorstellung angeordnet, dass Kapellmeister Blech dirigieren solle.

Wissenschaft und Technik.

— Der Kaiser hat eine Anzahl von Personen als Mitglieder der „Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft“ bestätigt, nachdem der Senat der Gesellschaft ihre Aufnahme beschlossen hat. Es sind dies folgende Herren: Theodor de Bary in Buenos-Aires, Mitinhaber der Firma Ernesto Tornquist u. Co., Fabrikbesitzer Dr. Heinrich Goldschmidt in Essen, Kommerzienrat Dr. Karl Goldschmidt in Essen, Fideikommissbesitzer und türkischer Konsul Kommerzienrat



Fechtsport-Verein Wiesbaden

Gegründet 1899.

Pflege der modernen Waffen.

Fechtboden: Turnhalle der höheren Mädchenschule am Schlossplatz.

Eingang: Mühlgasse 2.

Fechtstunden: Dienstag und Donnerstag, abends von 8—10 Uhr.

Vereinslokal: Hotel „Europäischer Hof“ Langgasse 32—34.

Fechtlehrer: Herr Luigi Galbiati.

Gäste, sowohl Amateurfechter wie Interessenten, sind willkommen.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstande

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Villa Carolus

Nerotat 5

Feines, bestmögliches Haus, beste Lage, nahe Kochbrunnen u. Wald, dir. a. d. Anlagen. Diät. Küche. Garten, Bäder, elektr. Licht. 10797

Inh.: Frau H. Bradke-Helferich.

Jeder Mieter

verlange die Wohnungslisten des

Haus- u. Grundbesitzer-Vereins e. V.

Geschäftsstelle: Luisenstrasse 19.

Telephon 439 u. 6282.

10817



Wir reparieren

Ihre Schirme schnell

und preiswert. Sie

sparen Geld dabei.

Grosses Lager in

Schirmen und Stöcken

Molz & Forbach

G. m. b. H.

Telephon 3629.

10649

Webergasse 14.

Damensalon Giersch,

Shampooieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten

Goldgasse 18, erster Laden

v. d. Langgasse.

10611

Dampfer-Expeditionen

des Nordd. Lloyd in Bremen in der Zeit vom 18. bis 25. Jan. 1913:

Ab Bremerhaven:	D. Ollivant	18.	Jan.	nach Brasilien	Southampton
	Kronprinzess. Cecilie	21.		New York über	Cherbourg
	Yorck	22.		Ostasien	
	Göttingen	22.		Australien	
	Chemnitz	23.		Baltimore über Philadelphia	
	Bülow	25.		New York	
	Glessen	25.		Brasilien	
Ab Venedig:	Schleswig	19.		Alexandrien	
Ab New York:	Kaiser Wilhelm II.	21.		Bremen über Plymouth u. Cherbourg	
Ab Baltimore:	Willehad	22.		Bremen	
Ab Genua:	Berlin	22.		New York über Neapel, Palermo und	Gibraltar
Ab Alexandrien:	Prinz-Regt. Luitpold	22.		Marseille über Neapel	
Ab Marseille:	Prinz Heinrich	22.		Alexandrien über Neapel	
Ab Baltimore:	Main	25.		Bremen	
Ab Alexandrien:	Schleswig	25.		Venedig	

Rudolf von Koch auf Bärwalde in Westpreussen, deutscher Konsul August Ludowici in Genf, Robert Ludwig Mond in England und Kommerzienrat Karl Schmitz-Schöli in Mülheim a. d. Ruhr.

— Vom deutschen Motorfahrzeug-Bau. Auf dem Bankett des Vereins deutscher Motorfahrzeug-Industrieller streifte Prinz Heinrich die Tatsache, dass in Deutschland auf 927 Köpfe ein Motorfahrzeug entfällt, während etwa auf 441 Köpfe in Frankreich und auf 250 Köpfe in England ein solches kommt. Vielleicht sei unter den verschiedenen Ursachen auch die zu suchen, dass wir die Automobilsteuer einführen. Das Auto sei nicht mehr ein Luxus-, sondern ein Gebrauchsfahrzeug. Er bedauere diese Steuer, die die anderen Luxuswagen mit demselben Rechte treffen müsste. Trotzdem zeuge es für die Tatkraft der deutschen Industrie, dass der Gesamtwert der Automobilfabrikate im Jahre 1912 361 Millionen Mark erreichte, zum grossen Teil für den Export. Kommerzienrat Kleyer (Frankfurt) dankte; er suchte die Gründe für die geringe Verbreitung in dem Konservatismus der deutschen Bevölkerung und in der werktätigen Immobilisierung ihres Reichtums. Ministerialdirektor Lewald betonte, gerade England und Frankreich haben Automobilsteuern und zwar sogar hohe. Das Ergebnis der Kaiserpreisverteilung für die besten Luftfahrzeug-Motoren durch die deutsche Prüfungsanstalt werde am 27. Januar bekannt werden, diese Anstalt sei wichtig genug, um zur Zentralanstalt für das Reich ausgebaut zu werden. Erfreulicherweise habe beim Motorflug die deutsche Industrie rechtzeitig eingesetzt, sie brauche dort nicht erst einer vorausseilenden Industrie zu folgen. Die Zusammenarbeit der gesetzgebenden Faktoren mit den Praktikern werde sich für den Motorfahrzeugbau besonders nützlich erweisen.

Heer und Flotte.

— Schiffsbewegungen. S. M. S. Breslau ist am 18. ds. in Beirut, S. M. S. Gneisenau am 19. ds. in Telok-Betong (Sumatra), S. M. Torpedoboot Taku am 18. ds. in Kiunkiang, S. M. Torpedoboot S 90 am 18. ds. in Schanghai, S. M. S. Scharnhorst mit dem Chef des Kreuzergeschwaders am 20. ds. in Pasuruan (auf Java) eingetroffen.

Luftschiffahrt.

— Das Militärluftschiff „Ersatz Z. I.“ traf von Friedrichshafen kommend über Baden-Baden ein und nahm dann in einer Höhe von etwa 1800 Meter die Richtung nach Oos. Um 3.15 Uhr landete der Luftkruzer und wurde bald darauf ohne Zwischenfall in die Halle gebracht. — Die Überfahrt war zugleich als Höhenfahrt geplant und wurde als solche bis zu Höhen von 2200

Metern durchgeführt. Das Luftschiff fuhr mehrere Stunden lang in dieser Höhenlage. Es hatte anfangs mit starkem Wind, dann wieder mit heftigem Schneegestöber zu kämpfen. In den grösseren Höhen trat aber eine starke Sonnenbestrahlung ein. Die Probefahrten werden nunmehr von Baden-Oos aus fortgesetzt. — Ein neues Militärluftschiff ist auf der Werft der Luftschiffbaugesellschaft bereits zur Hälfte fertiggestellt.



— Eine internationale Automobilausstellung soll 1914 in Berlin stattfinden.

— Engadiner Skirennen. Aus St. Moritz werden die Resultate der Engadiner Skirennen am 18. und 19. Jan. wie folgt gemeldet: Dauerlauf für Senioren, 19 Startende, 10 Kilometer: 1. Simonsen (St. Moritz) 1 St. 11 Min. 57 Sek., 2. Facchini (St. Moritz), 3. Galli (St. Moritz), 4. Giger (St. Moritz), 5. Grass (Pontresina); Lauf für Junioren, 6 Kilometer: 1. Koch (St. Moritz); Stiefahren, 24 Startende: 1. Simonsen, 2. Capaulanton, 3. Galli, 4. Picenoni, 5. Capauli; Sprunglauf: 1. Simonsen (31 Meter), 2. Capaul, 3. Johann, ausser Konkurrenz sprang der Norweger Knudson 35 Meter; der Wanderbecher fiel an Simonsen (St. Moritz) zum zweitenmale.

BÖRSEN-KURSE vom 21. Januar 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.

Das Badeblatt erscheint täglich am Vorabend (zwischen 5 und 6 Uhr) des Tages, unter dem die Zeitung datiert ist. Die nachstehend verzeichneten Kurse sind demnach bereits schon die telegraphisch gemeldeten **Schluss-Kurse** der Frankfurter Börse an dem Tage der Ausgabe unseres Blattes. Die Londoner Notierungen sind die gegen Mittag des gleichen Tages in London bekannt gegebenen und ebenfalls auf telegraphischem Wege gemeldeten Anfangs-Kurse.

Frankfurter Börse.	Anfang:	Schluss:
Deutsche Bank	255 ¹ / ₄	255 ⁵ / ₈
Disconto Commandit	189.—	189.—
Dresdner Bank	157 ¹ / ₄	157 ¹ / ₄
Phönix Bergw.	262 ¹ / ₈	264.—
Bochumer Gußstahlw.	216 ¹ / ₄	216.—
Deutsch-Luxemb. Bergw.	166 ¹ / ₂	167 ¹ / ₄
Gelsenkirch. Bergw.	198 ³ / ₈	198 ¹ / ₂
Harpener Bergb.	194 ³ / ₈	195 ¹ / ₂
Paketfahrt	156 ³ / ₈	157 ¹ / ₄
Nordd. Lloyd	121 ¹ / ₂	122 ¹ / ₈
Eschweiler Bergwerksver.	200 ¹ / ₈	201 ³ / ₄

Vegetarisches Kur-Restaurant und Café

Herrnmühlgasse 9 (zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diner zu Mk. 0.80, Mk. 1.— und Mk. 1.30, im Abonnement billiger.

Exquisite Wiener Küche.

Angenehme Lokaltäten.

10778

Schiffsnachrichten.

Norddeutscher Lloyd, Bremen

Neueste Dampferbewegungen:

Vertreter: J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56.

D. Kaiser Wilhelm II.	nach New York	15. Jan.	in New York
Grosser Kurfürst	Baltimore	16.	340 Sm. östl. v. New York
Main	Philadelphia	16.	in New York
Rhein	Baltimore	17.	von Bremerhaven
Brandenburg	Baltimore und Galveston	16.	von Bremerhaven
Craigvar	Cuba	17.	Dover passiert
Crefeld	Brasilien	15.	St. Vincent passiert
Würzburg	Lapata	16.	von Antwerpen
Sierra Nevada	Baltimore	16.	von Funchal
Frankfurt	Australien	16.	in Colombo
Scharnhorst	Australien	16.	in Antwerpen
Friedrich der Grosse		16.	in Sydney
Franken		16.	in Fremantle
Schwaben		17.	Borkum-Riff passiert
Elsass	Ostasien	16.	in Tsingtau
Goeben		17.	in Penang
Bremen		15.	in Suez
Derfflinger		17.	in Genua
Berlin	Genua	16.	von Norfolk
Alster	Bremen	17.	Dover passiert
Bonn		16.	in Bremerhaven
Eisenach		16.	Vlissingen passiert
Roon		17.	von Brisbane
Westfalen		16.	von Port Said
Lützow		17.	in Shanghai
Prinz Ludwig	Hamburg	16.	in Antwerpen
Prinzess Alice	Yokohama	15.	in Yokohama
Coblentz	Marseille	15.	von Alexandrien
Prinz Heinrich	Alexandrien	15.	von Marseille
Prinz-Regt. Luitpold	Singapore	15.	von Eitape
Manila			

— Die deutsche Rodelmeisterschaft wurde am Sonntag in Ilmenau ausgefahren und von Referendar Dr. V. Osterroth (Rochlitz) in 4 : 19 gewonnen. Zweiter wurde O. Jäger (Friedrichroda). Die Strecke führte über 2750 Meter.

Neues vom Tage.

— Hochwasser. Die Mosel ist rapid gestiegen, nahezu um 1¹/₂ Meter. Der Pegelstand ist 4 Meter. Die Ufer sind auf weite Strecken überflutet, die Schifffahrt ist eingestellt. — Die Saar fährt Hochwasser. Die Schifffahrt ist eingestellt.

— Die Modeblume in den aristokratischen Salons von London wird in diesem Jahre die orientalische Lotus sein. Dank besonderer Vereinbarungen bezüglich der Verpackung und Versendung kann die Blume in fünf Tagen von Persien nach England versandt werden. Der Lotus, der sich vierzehn Tage ganz frisch erhält, erreicht oft einen Durchmesser von dreissig Zentimetern; er hat einen wunderbaren Duft; die Farbe der Blumenblätter variiert vom Tiefrot der mittleren bis zum Blassrot oder Rosa der äusseren Blätter. Jede Blume kostet in London zweieinhalb bis drei Mark.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsbüro vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Londoner Börse.

	Gestriger Schluss:	Heutiger Anfang:
Atchison Common	107 ¹ / ₂	107 ¹ / ₈
Canada Pacific	249 ¹ / ₈	248 ¹ / ₄
Ernie Common	31 ¹ / ₂	31 ¹ / ₄
Missouri Common	28.—	27 ³ / ₈
Reading Common	83 ¹ / ₄	83.—
Rock Island Common	23 ¹ / ₂	22 ³ / ₄
Southern Pacific	107 ³ / ₈	107 ³ / ₄
Southern Railway Common	27 ³ / ₄	27 ¹ / ₂
Union Pacific Common	161 ³ / ₄	161 ¹ / ₄
Steel Common	64 ³ / ₈	63 ³ / ₈
Amalgamated Copper	73 ³ / ₄	72 ³ / ₄
Anaconda Copper	7 ⁹ / ₁₆	7 ¹ / ₁₆
Rio Tinto	71 ³ / ₄	71 ¹ / ₄
Goldfields Cons.	3 ⁹ / ₃₂	3 ¹ / ₄
Eastrand Prop.	2 ¹ / ₃₂	2 ¹ / ₃₂
Chartered	1 ³ / ₈	1 ³ / ₈
Debeers	21 ¹ / ₈	21 ¹ / ₈
Premier Diamond	12 ³ / ₁₆	12 ¹ / ₈

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 20. Januar 1913.

d'Albert, Hr. Prof., Wien
Arnold, Hr. Kfm., Plauen i. V.
Auerbach, Hr. Dr. med., Petersburg
Auler, Hr. Pfarrer, Freudenitz

Nassauer Hof
Einhorn
Nonnenhof
Evang. Hospiz

Kars, Hr. Kfm., Braila
Kaufmann, Frl., Frankfurt
Kaufmann, Hr. Kfm., Berlin
Kimpel, Hr. Dr. m. Fr., Karlsruhe
Kemper, Hr. m. Fr., Brachelen
Klester, Hr., Weissenstein
Kimpel, Hr., Attendorf
v. Kirchberg, Hr. m. Fr., Neu York
Klau, Hr., Würzburg
Klein, Hr. Dr., Frankfurt
Kloster, Hr. Schauspieler, Berlin
Knackfuss, Hr. Assessor, Hanau
Knapp, Fr. m. Tochter, Dauborn
Knell, Fr., Ilbesheim
Kober, Hr. Ing., Gotha
Kramer, Hr. m. Fr., Osnabrück
Kröber, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn
Kropp, Hr.
Krueger, Hr. Führer, Saarbrücken
Krüner, Fr., Gevelsberg
Kullmann, Hr. Kfm., Bonn
Kulow, Fr., Hamburg
Kunz, Hr. Bauunternehmer, Höchst
Kurtz, Hr. m. Fr., Petersburg

Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Hotel Berg
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Evang. Hospiz
Nassauer Hof
Rose
Metropole u. Monopol
Central-Hotel
Wiesbadener Hof
Reichspost
Augenheilstalt
Wiesbadener Hof
Palast-Hotel
Central-Hotel
Zur Sonne
Pension Ossent
Pariser Hof
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Schützenhof
Palast-Hotel

Baer, Hr. Kfm., Berlin
Baehr, Frl., Mainz
Bauer, Hr. Konsul m. Fr., Frankfurt
Baum, Hr. Bauingenieur, Essen
Baum, Hr. Kfm., Frankfurt
Beckler, Hr. Kfm., Mannheim
Beck, Hr.
Beck, Fr., Dresden
Becker, Hr. Rechtsanwalt Dr., Berlin
v. Behr, Fr., Fritzwil
Behrens, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
Bell, Hr. m. Fr., Philadelphia
Berg, Hr. Ing. m. Fr., Essen
Bessler, Frl., Danzig
Böttger, Hr. Kfm., Hohenstein
Bonn, Hr. Kfm., Frankfurt
Brode, Hr. Justizrat Dr., Bonn
Braun, Hr. Kfm., Elberfeld
Brunko, Hr. Kfm., Krefeld
Bub, Hr. Kfm., Würzburg
Burgeff, Hr., Geisenheim
Burmester, Hr. Kfm., Hamburg
Busch, Hr. Kfm., Biedenkopf

Grüner Wald
Frankfurter Hof
Wilhelma
Hospiz z. hl. Geist
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Zur Sonne
Palast-Hotel
Englischer Hof
Palast-Hotel
Hotel Berg
Quisisana
Hansa-Hotel
Pension Wild
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Christl. Hospiz II
Reichspost
Viktoria-Hotel
Hotel Fuhr
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Hotel Eppe

Lachs, Hr. Kfm., Frankfurt
Laser, Hr. Kfm., Berlin
Lehmacher, Hr. Dr. med. m. Fr., Solingen

Nonnenhof
Grüner Wald

Cahn, Hr., Kamburg
Coermann, Hr. Kfm., Haag
Collischonn, Hr. Dr., Frankfurt
Collmann, Hr. m. Fr., Berlin

Reichspost
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Grüner Wald

Lenz, Hr. Gerichtsassessor, Frankfurt
Levy, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Lion, Fr. m. Tochter, Mainz
Lismann, Hr., Frankfurt
Loeb, Hr. Generalagent, Aschaffenburg
Ludwald, Frl., Erfurt
Ludon, Hr. Kfm., Jüben

Metropole u. Monopol
Evang. Hospiz
Ritters Hotel
Metropole u. Monopol
Bellevue
Einhorn
Primavera
Nonnenhof

Dehoff, Hr. Kfm., Mannheim
Diefenbach, Hr. Leut. d. R., Frankfurt
Dirham, Hr. Rittergutsbes., Ossowitz
Donath, Hr. Kfm., Berlin
Dreese, Hr. Schriftsteller m. Fr., Gut Rutenberg (Uckerm.)
Dugur, Hr. Kgl. Opernsänger, Stuttgart

Reichspost
Nassauer Hof
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Evang. Hospiz
Central-Hotel

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

v. Eckartsberg, Hr., Frankfurt
Eichhorn, Fr. Rent. m. Tocht., Minneapolis
Engels, Hr. Dr., Hamadur
Engels, Hr. m. Tocht., Kirs
Erkath, Frl., Mühlheim

Metropole u. Monopol
Borussia
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Augenheilstalt

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Faust, Hr. Kfm., Trarbach
Fermehr, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Fischer, Hr., Cleve
Fischer, Hr. Kfm., Leipzig
Flechteim, Hr. Kfm., London
Fint, Hr. Apotheker, London
Flus, Fr., Gevelsberg
Foertsch, Hr. Kfm., Lichtenfels
v. Francois, Hr. Offizier a. D., Zernsdorf
Frank, Hr. Kfm., Berlin
Fried, Hr., Berlin
Friedländer, Hr. Kfm., Berlin
Friedrich, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Fuchs, Hr. Kfm., Limburg
v. Fuchs, Hr. Ingen., Prag
Fuchs, Hr. Hauptmann, Königsberg
Fehry, Hr., Worms

Central-Hotel
Taunus-Hotel
Zur Stadt Biebrich
Hotel Hoppel
Palast-Hotel
Hansa-Hotel
Pariser Hof
Nonnenhof
Zum Kranz
Nonnenhof
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Grüner Wald
Central-Hotel
Kuranstalt Dr. Schloss
Quisisana
Augenheilstalt

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

v. Eckartsberg, Hr., Frankfurt
Eichhorn, Fr. Rent. m. Tocht., Minneapolis
Engels, Hr. Dr., Hamadur
Engels, Hr. m. Tocht., Kirs
Erkath, Frl., Mühlheim

Metropole u. Monopol
Borussia
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Augenheilstalt

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Gail, Hr. Bürgermeister, Bechtheim
Gartzen, Hr. m. Fr., Bingen
Gerhardy, Hr. Kfm., Griebelshausen
Gerstlacker, Hr., Hard
Gese, Hr., Bremen
Gleibel, Hr. Referendar, Siegen
Glücksman, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Goebel, Hr. Kfm., Berlin
v. Goerk, Hr., Bensheim
Goldberg, Hr. Kfm., Köln
Goldstein, Hr. Buchhändler m. Tochter, Frankfurt

Hotel Weiss
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nonnenhof
Weisses Ross
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Weisses Ross
Hotel Westminster
Metropole u. Monopol
Viktoria-Hotel
Reichshof
Kaiserbad
Nassauer Hof
Reichspost
Reichspost
Quisisana
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Gail, Hr. Bürgermeister, Bechtheim
Gartzen, Hr. m. Fr., Bingen
Gerhardy, Hr. Kfm., Griebelshausen
Gerstlacker, Hr., Hard
Gese, Hr., Bremen
Gleibel, Hr. Referendar, Siegen
Glücksman, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Goebel, Hr. Kfm., Berlin
v. Goerk, Hr., Bensheim
Goldberg, Hr. Kfm., Köln
Goldstein, Hr. Buchhändler m. Tochter, Frankfurt

Hotel Weiss
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nonnenhof
Weisses Ross
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Weisses Ross
Hotel Westminster
Metropole u. Monopol
Viktoria-Hotel
Reichshof
Kaiserbad
Nassauer Hof
Reichspost
Reichspost
Quisisana
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Gail, Hr. Bürgermeister, Bechtheim
Gartzen, Hr. m. Fr., Bingen
Gerhardy, Hr. Kfm., Griebelshausen
Gerstlacker, Hr., Hard
Gese, Hr., Bremen
Gleibel, Hr. Referendar, Siegen
Glücksman, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Goebel, Hr. Kfm., Berlin
v. Goerk, Hr., Bensheim
Goldberg, Hr. Kfm., Köln
Goldstein, Hr. Buchhändler m. Tochter, Frankfurt

Hotel Weiss
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nonnenhof
Weisses Ross
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Weisses Ross
Hotel Westminster
Metropole u. Monopol
Viktoria-Hotel
Reichshof
Kaiserbad
Nassauer Hof
Reichspost
Reichspost
Quisisana
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Gail, Hr. Bürgermeister, Bechtheim
Gartzen, Hr. m. Fr., Bingen
Gerhardy, Hr. Kfm., Griebelshausen
Gerstlacker, Hr., Hard
Gese, Hr., Bremen
Gleibel, Hr. Referendar, Siegen
Glücksman, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Goebel, Hr. Kfm., Berlin
v. Goerk, Hr., Bensheim
Goldberg, Hr. Kfm., Köln
Goldstein, Hr. Buchhändler m. Tochter, Frankfurt

Hotel Weiss
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nonnenhof
Weisses Ross
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Weisses Ross
Hotel Westminster
Metropole u. Monopol
Viktoria-Hotel
Reichshof
Kaiserbad
Nassauer Hof
Reichspost
Reichspost
Quisisana
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Gail, Hr. Bürgermeister, Bechtheim
Gartzen, Hr. m. Fr., Bingen
Gerhardy, Hr. Kfm., Griebelshausen
Gerstlacker, Hr., Hard
Gese, Hr., Bremen
Gleibel, Hr. Referendar, Siegen
Glücksman, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Goebel, Hr. Kfm., Berlin
v. Goerk, Hr., Bensheim
Goldberg, Hr. Kfm., Köln
Goldstein, Hr. Buchhändler m. Tochter, Frankfurt

Hotel Weiss
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nonnenhof
Weisses Ross
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Weisses Ross
Hotel Westminster
Metropole u. Monopol
Viktoria-Hotel
Reichshof
Kaiserbad
Nassauer Hof
Reichspost
Reichspost
Quisisana
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Hachtmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Hagerdorf, Hr., Freiburg
Hagren Wang, Fr. Hofopernsängerin, Berlin
Hahn, Hr., Köln
Hamer, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin
Hann, Hr. Kfm., St. Paulo
Hannemann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hannemann, Hr. Kulturtechniker, Gnesen
Happ, Hr. Kfm., Berlin
Hartl, Hr., Meppach
Hartmann, Hr. Kfm., Pforzheim
Hartung, Hr. Kfm., Kassel
Has, Hr. Dr. med., Oranienstein
Hechinger, Hr. m. Fr., München
Heimann, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden
Heller, Hr. Kfm., Köln
Helling, Hr. Ing. m. Fr., Köln
Herrez, Frl., Hissloh
Hesse, Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Nieferi
Hieberger, Hr., Offenbach
Hirsch, Hr., Hamburg
Hock, Hr., Eibingen
Hoesch, Hr., Kassel
Hosreidter, Hr. Chemiker, Lüttich
Horst, Hr. Kfm., Köln

Frankfurter Hof
Central-Hotel
Nassauer Hof
Hotel Hoppel
Central-Hotel
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Nonnenhof
Zur guten Quelle
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Zum Kranz
Grüner Wald
Reichspost
Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Hachtmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Hagerdorf, Hr., Freiburg
Hagren Wang, Fr. Hofopernsängerin, Berlin
Hahn, Hr., Köln
Hamer, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin
Hann, Hr. Kfm., St. Paulo
Hannemann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hannemann, Hr. Kulturtechniker, Gnesen
Happ, Hr. Kfm., Berlin
Hartl, Hr., Meppach
Hartmann, Hr. Kfm., Pforzheim
Hartung, Hr. Kfm., Kassel
Has, Hr. Dr. med., Oranienstein
Hechinger, Hr. m. Fr., München
Heimann, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden
Heller, Hr. Kfm., Köln
Helling, Hr. Ing. m. Fr., Köln
Herrez, Frl., Hissloh
Hesse, Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Nieferi
Hieberger, Hr., Offenbach
Hirsch, Hr., Hamburg
Hock, Hr., Eibingen
Hoesch, Hr., Kassel
Hosreidter, Hr. Chemiker, Lüttich
Horst, Hr. Kfm., Köln

Frankfurter Hof
Central-Hotel
Nassauer Hof
Hotel Hoppel
Central-Hotel
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Nonnenhof
Zur guten Quelle
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Zum Kranz
Grüner Wald
Reichspost
Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Hachtmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Hagerdorf, Hr., Freiburg
Hagren Wang, Fr. Hofopernsängerin, Berlin
Hahn, Hr., Köln
Hamer, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin
Hann, Hr. Kfm., St. Paulo
Hannemann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hannemann, Hr. Kulturtechniker, Gnesen
Happ, Hr. Kfm., Berlin
Hartl, Hr., Meppach
Hartmann, Hr. Kfm., Pforzheim
Hartung, Hr. Kfm., Kassel
Has, Hr. Dr. med., Oranienstein
Hechinger, Hr. m. Fr., München
Heimann, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden
Heller, Hr. Kfm., Köln
Helling, Hr. Ing. m. Fr., Köln
Herrez, Frl., Hissloh
Hesse, Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Nieferi
Hieberger, Hr., Offenbach
Hirsch, Hr., Hamburg
Hock, Hr., Eibingen
Hoesch, Hr., Kassel
Hosreidter, Hr. Chemiker, Lüttich
Horst, Hr. Kfm., Köln

Frankfurter Hof
Central-Hotel
Nassauer Hof
Hotel Hoppel
Central-Hotel
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Nonnenhof
Zur guten Quelle
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Zum Kranz
Grüner Wald
Reichspost
Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Hachtmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Hagerdorf, Hr., Freiburg
Hagren Wang, Fr. Hofopernsängerin, Berlin
Hahn, Hr., Köln
Hamer, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin
Hann, Hr. Kfm., St. Paulo
Hannemann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hannemann, Hr. Kulturtechniker, Gnesen
Happ, Hr. Kfm., Berlin
Hartl, Hr., Meppach
Hartmann, Hr. Kfm., Pforzheim
Hartung, Hr. Kfm., Kassel
Has, Hr. Dr. med., Oranienstein
Hechinger, Hr. m. Fr., München
Heimann, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden
Heller, Hr. Kfm., Köln
Helling, Hr. Ing. m. Fr., Köln
Herrez, Frl., Hissloh
Hesse, Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Nieferi
Hieberger, Hr., Offenbach
Hirsch, Hr., Hamburg
Hock, Hr., Eibingen
Hoesch, Hr., Kassel
Hosreidter, Hr. Chemiker, Lüttich
Horst, Hr. Kfm., Köln

Frankfurter Hof
Central-Hotel
Nassauer Hof
Hotel Hoppel
Central-Hotel
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Nonnenhof
Zur guten Quelle
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Zum Kranz
Grüner Wald
Reichspost
Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel
Einhorn
Evang. Hospiz

Magnus, Hr. Kfm., Berlin
Mallet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Mangini, Hr., Lyon
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Marix, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm., Bayreuth
Melleretti, Fr., Brüssel
Meth, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Apotheker, Mainz
Meyer, Hr. Konsul m. Fr., Hamburg
Michalowitz, Hr. Kfm., Berlin
Mies, Hr. Kfm., Antwerpen
Mock, Hr., Neu York
Moser, Hr., Aachen
Moser, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
Moses, Hr., Schierstein
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Müller, Fr. Bergrat, Schw.-Hall
Müller, Hr. Kfm., Hillegom
Müller, Hr., Chemnitz

Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hotel Cordan
Grüner Wald
Nonnenhof
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Augenheilstalt
Oranienstrasse 48 I
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Evang. Hospiz

Hachtmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Hagerdorf, Hr., Freiburg
Hagren Wang, Fr. Hofopernsängerin, Berlin
Hahn, Hr., Köln
Hamer, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin
Hann, Hr. Kfm., St. Paulo
Hannemann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Hannemann, Hr. Kulturtechniker, Gnesen
Happ, Hr. Kfm., Berlin
Hartl, Hr., Meppach
Hartmann, Hr.

Stommel, Hr. Kfm., Köln
Baronin v. Strachwitz, Strassburg
Straska, Hr. Kfm., Wien
Strauch, Hr. Kfm. m. Fr., Metz
Strauss, Hr. Kgl. Amtsrat m. Fam., Karschau
Sundguist, Hr. Kapitän, Lübeck
Swereen, Fr., Russland
v. Sytini, Hr., Riga

Tack, Hr. Kfm., Krefeld
Theis, Hr. Kfm., Frankfurt
Thiele, Hr. Rent., Darmstadt
Thiele, Hr. Kfm., Sonnenberg
Tiemann, Hr. Dr. med., Osnabrück
Tuckermann, Hr. Kfm., Aachen

Uhlemann, Hr. Kfm., Greitz

Valbert, Fr., Koblenz
Visihot, Hr. Kfm., Köln
Vohs, Fr., Krefeld
Voigt, Hr. Kfm., Leipzig

Grüner Wald
Kaiserbad
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Schwarzer Bock
Wilhelma
Wilhelma

Grüner Wald
Central-Hotel
Central-Hotel
Evangel. Hospiz
Viktoria-Hotel
Wiesbadener Hof

Hotel Dahlheim

Reichspost
Reichshof
Grüner Wald
Grüner Wald

v. Voss-Wolffrad, Hr. Kgl. Kammerherr, Lüssow-Gützkow
Palast-Hotel
Central-Hotel

Vrabi, Hr. Prof., Darmstadt

Wagner, Hr. Kfm., Hanau
Wagner, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Kreuznach, Frankfurter Hof
Wahle, Hr. Dr., Frankfurt
Watson, Fr. Rent., Neu York
Weil, Hr., Strassburg
Weiss, Hr., Meissen
Wentz, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Wertheim, Hr. Kfm., Elberfeld
Wezel, Hr. Kfm., Schneeberg
Wienames, Hr. Fabrikant m. Fr., Rheydt

Willemer, F., Hr. m. Fr., Frankfurt
Willemer, A., Hr., Frankfurt
Willemer, E., Frl., Frankfurt
Winkler, Fr., Frankfurt
Wölle, Hr. Kgl. Domänenpächter, Wahlstatt
Wolf, Hr. Kfm., Meiningen
Wolfsch, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Zeimann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Zeller, Hr. Ing. m. Fr., Wasseralängen
Zierau, Hr. Kfm., Mannheim
Zirl, Frl., Friedberg
Zoepfel, Hr. Kfm., Berlin

Palast-Hotel
Goldener Brunnen
Reichspost
Wiesbadener Hof
Grüner Wald

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde:

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 18. Januar . . .	4 068	3 280	7 348
Am 19. und 20. Januar	361	83	444
Zusammen . . .	4 429	3 363	7 792

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrs-Büro

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel. — Bevorzugt im Herbst und Winter. — Thermalbäder aus eigener Quelle. — Trinkhalle. — Abgeschlossene Wohnungen mit Bad. — Grössere und kleinere Villen. — 200 Betten. — Behagliche vornehm ausgestattete Gesellschaftsräume. — Ruhigste Lage im Kurviertel am Kurhaus. — Telefon 119, 120, 434, 467. — Telegr.-Adr. Quisisana Wiesbaden.

Im Luftkurort Weisser Hirsch bei Dresden

vereinigen sich bekanntermassen so viele natürliche Vorzüge, dass der Ruf der hier erzielten Heilerfolge weit über Deutschlands Grenzen gedrungen ist. Weniger bekannt dürfte sein, dass Weisser Hirsch sich auch für Erholungsbedürftige, die keine Kur gebrauchen wollen, sowie für Nachkuren vorzüglich eignet. Es bieten zu diesem Zwecke — völlig unabhängig von dem weltberühmten Dr. Lahmann'schen Sanatorium — das hiesige Kurhaus, viele Privatvillen und Pensionen vorzügliche Verpflegung und Unterkunft. Die ozonreiche, heilsame Höhenluft, ebene Spaziergänge und absolute Ruhe in dem herrlichen Kurparke garantieren für völlige Erholung nach anstrengender Bade- und Trinkkur. Das ganze Jahr geöffnet! Aller Komfort, öffentliches Luftbad, neue Lesehalle vorhanden! Man befrage den Arzt! Weisser Hirsch ist von überall her in rascher und bequemer Fahrt zu erreichen und hat mehrfache Strassenbahnverbindung mit der Residenz Dresden.

Alles Nähere, Prospekte etc. durch die Gemeindeverwaltung.

10672



Hotel und Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse 10 u. 12 WIESBADEN Goldgasse 10 u. 12

Elektrische Bahn vom Bahnhof 10654

blaue Linie bis Schlossplatz, rote Linie bis Goldgasse

Bäder direkt aus eigener starker Thermal-Quelle

Kohlensäure Bäder

Douchen und Brausen

Zentralheizung, auch i. d. Bädern

Zimmer mit Pension, Bad und Trinkkur von Mk. 6.50 an.

Badhaus durch Personen-Aufzug direkt mit den Zimmern verbunden

Tel. 245. Besitzer: Louis Weyer.



Vorzüglich
leichtverdaulich und nahrhaft ist
Stemler Zwieback
Feinste Zugabe zu Aufguss-
getränken, Milch oder Wein
Magenleidenden ärztlich empfohlen!
Ferd. Stemler, Möbelfabrikant
Friedrichsdorfer Zwiebackfabrik
Gegr. 1788. Friedrichsdorf (Taunus).

Depôt August Engel

Taunusstrasse 12-14.
Gegenüber der Kirche
Wilhelmstr. Ecke Rheinstr.

**Berlitz School
of Languages**
Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch,
Italienisch.
10601 Deutsch für Ausländer.

„Privat-Fremdenheim“
Wiesbaden, Luisenstr. 3, 1.
Bäder, elektr. Licht. Direkt an den
Kuranlagen. Mit und ohne Pension.
10785 Inh. Frl. Hannemann.

**Pension
Villa Monbijou**
Wiesbaden 10815
Paulinenstrasse 4
f. ruh. Lage direkt a. d. Kuranlage.
2 Min. v. Kurhaus. Familienpens.
I. Ranges m. a. Hotelkomf. Thermal-
u. Süsswasserbäder. Bäder in jeder
Etage. Lift, Elektr. Licht. Vorzgl.
Küche, auf Wunsch Rücksicht a.
Diät. Pens. incl. Zimmer u. Heiz.
6-12 Mk. Gemütl. Winteraufenth.
b. erm. Preisen. Fernruf 646
Besitzerin: Emma Kruse.

Gelegenheitskauf in echt goldgestempelten Uhrarmbändern.

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, eine Partie echt goldgestemp. Uhrarmbänder mit prima Werken zu aussergewöhnlich billigen Preisen anzubieten.

Serie I . . . Stück Mk. 56.—
Serie II . . . Stück Mk. 72.—
Serie III . . . Stück Mk. 75.—
Serie IV . . . Stück Mk. 88.—
Serie V mit Diamanten 106.—
Stück Mk.

Serie VI mit Brillanten, Rubinen und Saphiren 136.—
Stück Mk.

Serie VII mit Brillanten und Smaragden 148.—
Stück Mk.

Bis auf Weiteres gewähre ich auf alle übrigen Waren 10% Rabatt. 10780

**Juwelenhaus
Felix Geile,**
Gold- u. Silberwaren, Taschenuhren
Langgasse 42 (im Hotel Adler).

Villa Schaare
Nerobergstrasse 7 (Nerotal)
empfiehlt gemütl. Winter-Aufenthalt bei ermäss. Preisen. Aller Komfort. Fernsprecher 1759.
10715 Deutscher Offiz.-Verein.



Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 10730



Bei Rheuma, Gicht u. Neuralgie, Nervosität, Ermatt. u. allg. Körperschwäche wirkt Apotheker Naschold's

verstärkt. Fichtennadel- Franzbranntwein

Ausserst wohltuend und wirksam und ist zur Massage unentbehrlich; ärztlich erprobt und empfohlen; 1000fache Anerkennungen. Export nach allen Ländern. In Wiesbaden nur Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25. Telefon 2007. 10691

Eleg. Blumen

für Toiletten und Hute, stets Neuheiten. Brautkränze in allen Preislagen, lose Myrten u. Blüten, Vasenblumen u. Laubzweige für Zimmerdekoration.

B. von Santen
Kunstblumengeschäft 10703
12 Mauritiusstrasse 12.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 22. Januar 1913.

23. Vorstellung.

26. Vorstellung. Abonnement A.

Die glückliche Hand.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hugo Labliner.

Personen.

Frau Geheimrätin

Herbeck . . . Frl. Schwartz

Lotte, ihre Tochter Frl. Schrötter

Frau Emma Schöne-
mann . . . Fr. Bleibtrou

Dr. Robert Schöne-
mann . . . Hr. Schwab

Baron Heinrich von
Wachberg . . . Hr. Rodius

Gebhard v. Wachberg Hr. Herrmann

Felix Eichler, Justiz-
rat . . . Hr. Andriano

Marta, seine Frau Fr. Doppelbauer

Frau Edith Rom-
bach . . . Frl. Gauby

Johanne, Dienst-
mädchen bei
Herbecks . . . Frl. Koller

Arnold, Diener bei
Eichler . . . Hr. Spiess

Das Stück spielt in unserer Zeit.

Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.

Nach dem 1. und 2. Akte finden

Pausen von 10 Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Gewöhnliche Preise

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Mittwoch, den 22. Januar 1913.

Dutzend- und Fünfkarten gültig.

Mein alter Herr.

Lustspiel in 3 Akten von Franz

Arnold und Victor Arnold.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen

Baron Ludwig von Tross-
Zellin . . . Reinhold Hager

Kurt, sein Sohn . Rud. Bartak

Kommerzienrat

v. Schimmelmann Ernst Bertram

Lissy, seine Tocht. Käthe Horsten

Beate v. Becklingen Frida Saldern

Hertha, ihre Tocht. Stella Richter

Werner von Hettwitz.

Leutnant . . . Willy Ziegler

Justizrat Neubauer Willy Schäfer

Pleschke, Verwalter Ludwig Kepper

Trine, seine Tocht. Käthe Ruf

Christian . . . Nicolaus Bauer

Martha . . . Angelika Auer

beim Baron von Tross-Zellin.

Der 1. Akt spielt auf dem Gute des

Barons, der 2. und 3. Akt ca. drei

Monate später in der Villa des Barons

im Grunewald.

Nach dem 1. und 2. Akte treten

längere Pausen ein.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon: Nr. 2692.

Mittwoch, den 22. Januar 1913.

Die Liebeschule.

Schwank in 3 Akten von Heinz Gordon

und Franz Steyer.

Spielleitung: Alfred Dannert.

Personen.

Baron Henry de

Marigny . . . Alfred Dannert

Helene, seine Frau Ella Wilhelmy

Maurice Devantier,

deren Vater . . M. Deutschländer

Dugravel . . . Emme Christ

Ninette Mennier . Fr. Henberger

Théophile Bravour Heinz Berton

Madame Mulet,

Masseuse . . . Marg. Hanna

Louise, Mädchen

bei Helene . . Rita Ramin

Berthe, Mädchen

bei Ninette . . Ottilie Grunert

Ort der Handlung: Paris.

Abänderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Hauptbahnhof- Restaurant WIESBADEN.

Hervorragend ventilerte Restaurationsräume mit angenehmen Seitennischen, schöner Speisesaal und Frühstückszimmer, prachtvolle Veranda, hochgelegene Terrasse mit weitem Blick über die Stadt und das Taunusgebirge. Internationaler Treffpunkt und Tag und Nacht geöffnet. Anerkannt gute Küche, reichhaltige Tageskarte mit allen Delikatessen, der Jahreszeit entsprechend. Vorzüglicher Kaffee, eigene Konditorei. — Grosse Auswahl in Schnittchen und kalten Speisen. — Feinster Saftschinken, Rot-, Leber- und Zervelatwurst, auserwählter Malossol- und Schippkaviar.

Weine aus ersten und besten Lagen des Rheins, der Nahe, Pfalz, Mosel, Saar u. Ruwer.

Deutsche Rotweine. Feine Bordeaux- und Burgunder-Weine, Schloss-Abzüge. Deutsche Schaumweine.

Französische Champagner. Deutsche und französische Kognaks, Macholl, Frapin, Hennessy und Prunier.

Echte deutsche, holländische und französische Liköre. Cherry Brandy, Half en half, Benedictine.

Alte erstklassige natürliche Mineralsauerbrunnen. Zitronen- u. Himbeerlimonaden. Eis- u. Eisgebäck.

Zigarren aus Havanna, Sumatra, Mexiko, Kuba u. deutsch-afrikan. Tabaken, Bock & Co., H. Upmann.

Henry Clay. — Wohlgepflegte Helle, Münchener, Kulmbacher und Fürstberg-Biere.

Fritz Krieger, Hoflieferant u. Hoftraiteur. 10698